

## Wohlstandsmüll aus den Fluren entfernt

**Mainroth:** Eine Aufräumaktion nach dem Motto „Rama dama“ startete die Wald- und Wiesenbande des Obst- und Gartenbauvereins Mainroth unter der Leitung von Christina Vonbrunn und Daniela Lege. In diesem Jahr wurden sie von der neugegründeten Jugendgruppe des Radfahrvereins Concordia und ihren Betreuerinnen Inge Rangol und Eva Knorr unterstützt. Gemeinsam ging es von der Ortsmitte Mainroths aus um die Mainecker Weiher und auf dem Radweg wieder zurück. Eine weitere Gruppe kümmerte sich um die Hinterlassenschaften der Mitmenschen von Mainroth nach Rothwind. Besonders viel Müll fand sich direkt an den Wegrändern. Im Hinblick darauf, dass an den Radwegen gesammelt wurde, kann das nur Kopfschütteln hervorrufen, denn gerade die Radfahrer sollten sich doch umweltbewusster verhalten – sollte man meinen. Vor allem der viele Plastikmüll in den Mainwiesen bezeugt das mangelnde Umweltbewusstsein. Die „Ausbeute“ waren sechs große prallgefüllte Müllbeutel, auf die man eigentlich nicht stolz sein kann. Mit selbstgepresstem Apfelsaft, Kuchen, Muffins und Brownies stärkten sich die fleißigen Sammler\*innen zum Abschluss.



**Rama dama:** Mit Greifzangen und Müllsäcken ausgestattet entfernten die Kinder den Müll ihrer achtlosen Zeitgenossen aus den Mainwiesen